

# Schutzengelpreis für besonderen Einsatz

## Ehrung für Menschen, die sich für Kinder und Jugendliche einsetzen - Bewerbungsphase läuft

**Paderborn/Mariemünster (MH).**

Schutzengel ist ein weitverbreitetes Synonym für Personen oder Institutionen, die anderen Menschen auf besondere Art und Weise helfen. Das Pro Kind Haus, welches sich mit seinen Büros in Mariemünster im Kreis Höxter und in Bad Lippspringe für den Schutz von Kindern und Jugendlichen einsetzt, widmet diesen Menschen nun einen besonderen Preis.

„Mit dem Schutzengelpreis werden Menschen oder Institutionen ausgezeichnet, die sich über die Maße hinaus für Kinder und Jugendliche einsetzen und die Initiative ergreifen. Das kann durch viele unterschiedliche Projekte geschehen“, erklärt die Leiterin des Pro Kind Hauses, Birgit Kaufhold. Denkbar sind beispielsweise Projekte, die sich auf juristischer, pädagogischer, psychologischer, wissenschaftlicher, internationaler, politischer, wirtschaftlicher oder kultureller Ebene einsetzen und die Toleranz sowie soziale Verantwortung für Kinder und Jugendliche fördern. Preiswürdig sind auch unternehmerische Handlungsweisen, welche die Vereinbarkeit von Beruf und Familie in den Vordergrund rücken. „Wichtig ist, dass die Rechte von Kindern und Jugendlichen so im Vordergrund stehen, wie es die Kinderrechtskonvention vorschreibt“, betont Kaufhold. Der Preis ist mit 1.000 Euro dotiert und



soll künftig alle zwei Jahre verliehen werden. Über den Preisträger entscheidet eine Jury, denen neben Kaufhold selbst auch Georg Ilkens (Geschäftsführer der Wirtschaftsjuvenen Paderborn + Höxter), Andreas Hornung (Richter am Oberlandesgericht Hamm), Oliver Ostmann (Landesvorsitzender 2012 der Wirtschaftsjuvenen NRW) sowie Maria Beckmann-Junge (stellv. Fraktionsvors. der CDU-Kreistagsfraktion Paderborn) angehören. Die Preisverleihung erfolgt im Rahmen der interdisziplinären Fachtagung „Kinderschutz mal anders“, die am 20. September in der Universität Paderborn stattfindet. Bewerbungen für den Schutzengelpreis sind ab sofort bis zum 25. August möglich. Das entsprechende Formular gibt es auf der Homepage [www.kinderschutz-mal-anders.de](http://www.kinderschutz-mal-anders.de). Dort besteht auch die Möglichkeit, sich für die Fachtagung anzumelden.